

Verletzte bei Brand in Guxhagen

Feuer in Mehrfamilienhaus – Gebäude nicht mehr bewohnbar

Guxhagen – Gegen 18.15 Uhr kam es am Samstag zu einem Brand in einem Mehrfamilienhaus in Guxhagen. In dem Haus an der Ecke Dörnhagener Straße/Amselweg, in dem sieben Bewohner gemeldet sind, brannte es in einer Wohnung im 2. Obergeschoss. Ein Mann wurde schwer verletzt.

Wie Einsatzleiter der Feuerwehr, Benjamin Busch, gegenüber der HNA sagte, brannte beim Eintreffen der Feuerwehr die Wohnung lichterloh. Auf der Rückseite des Gebäudes schlugen Flammen aus dem Fenster. Busch: „Besonders problematisch war für uns, dass zu Beginn der Löscharbeiten nicht klar war, wie viele Personen sich in dem Gebäude befanden.“ Eine Person, die nicht ansprechbar war, haben die Einsatzkräfte direkt hinter der Wohnungstür aufgefunden. Diese musste gewaltsam geöffnet werden.

Der 57-jährige Mann, der nach Angaben des Rettungsdienstes, lebensbedrohliche Verletzungen durch das Einatmen von Rauchgasen erlitten hatte, wurde im Rettungswagen weiterbehandelt. Er sollte ursprünglich mit dem Rettungshubschrauber aus Südhessen in eine Klinik transportiert werden. Aber die Witterungsbedingungen waren laut Feuerwehr so schlecht, dass der Hubschrauber nicht fliegen konnte, starkes Schneetreiben hatte eingesetzt. Der Schwer-



Großeinsatz am Samstag: Etwa 60 Einsatzkräfte waren zu der Brandstelle an der Dörnhagener Straße gekommen.

FOTO: HELMUT WENDEROTH

verletzte wurde im Rettungswagen ins Klinikum nach Kassel gebracht.

Zwei weitere Verletzte, davon ein zweiter Wohnungsbewohner und ein Atemschutzgeräteträger der Feuerwehr, der eine leichte Schnittverletzung an der Hand erlitten hatte, wurden ambulant im Rettungswagen behandelt. Der 61-jährige Mitbewohner, der vermutlich auch Rauchgas eingeatmet hatte, lehnte einen

Transport in die Klinik ab.

Insgesamt waren über 60 Helfer an der Einsatzstelle, darunter alle Wehren aus Guxhagen, die Feuerwehr aus Felsberg mit der Drehleiter, der Rettungsdienst mit zwei Notärzten und drei Rettungswagen sowie die Polizei.

Mit einem Strahlrohr wurden die Flammen in der brennenden Wohnung gelöscht. Weitere Strahlrohre wurden zum Schutz der angrenzenden

Doppelhaushälfte eingesetzt. Ein Brandübergriff konnte von den Einsatzkräften verhindert werden. Aus dem Korb der Drehleiter wurden Teile der Dachabdeckung entfernt, um eventuelle Glutnester zu entdecken.

Wie Gemeindebrandinspektor Markus Brandenstein sagte, ist das gesamte Gebäude nicht mehr bewohnbar. Bis auf eine Person kamen alle Bewohner bei Freunden und Verwandten

unter. Für diese eine Person wurde von der Gemeinde eine Unterkunft bereitgestellt.

Zur Brandursache und der Höhe des durch den Brand entstandenen Schadens konnten die Brandursachenermittler der Kripo von der Polizeidirektion Homberg noch keine Angaben machen. Sie haben ihre Ermittlungen an der Brandstelle noch am Samstagabend aufgenommen.

HELMUT WENDEROTH

Kreisverwaltung bleibt zwischen den Jahren zu

Schwalm-Eder – Die Verwaltung des Schwalm-Eder-Kreises bleibt von Dienstag, 24. Dezember, bis einschließlich Mittwoch, 1. Januar, geschlossen. Der erste Öffnungstag im kommenden Jahr wird am Donnerstag, 2. Januar, sein, heißt es in einer Mitteilung des Schwalm-Eder-Kreises.

Von der Schließung sind laut Mitteilung auch die Zulassungsstellen des Schwalm-Eder-Kreises betroffen. Die Zulassungsstelle in Melsungen hat bereits am Montag, 23. Dezember, geschlossen. Folgende Rufbereitschaften der Kreisverwaltung sind während der Schließung eingerichtet:

Allgemeiner Sozialer Dienst (Kinderschutz), zu und außerhalb der Dienstzeiten unter Tel. 0 56 81/7 75 51 38.

Sozialpsychiatrischer Dienst, zu den Dienstzeiten (8 bis 16 Uhr, Freitag bis 13 Uhr), unter Tel. 0 56 81/7 75 53 64, in Notfällen auch außerhalb der Dienstzeiten (inkl. Wochenenden und Feiertagen) unter Tel. 01 72/2 72 53 22.

Die Zentrale Leitstelle des Schwalm-Eder-Kreises bleibt gewohnt erreichbar. Die Pressemeldung steht darüber hinaus auch online unter schwalm-eder-kreis.de in den Sprachen Englisch, Französisch, Arabisch, Dari, Paschtu, Russisch, Ukrainisch und Türkisch zur Verfügung, heißt es abschließend in der Mitteilung.

ciz

Leserreisen 2025



Malta – Sonneninsel zwischen Orient und Okzident

Reisetermin: 8. bis 15. Mai 2025

Flug ab/bis Frankfurt nach Malta • Transfers lt. Reiseverlauf • 7 Nächte im Hotel der gehobenen Mittelklasse • 7x Frühstück, 6x Abendessen inkl. Hauswein, Bier, Wasser, Softdrinks zum Abendessen unlimitiert • deutschsprachige Reiseleitung • Reiseführer • Reisebegleitung ab/bis Kassel durch das DERTOUR Reisebüro ab 25 vollzahlenden Personen • DER Servicepauschale (35,- € pro Buchung, nicht erstattbar)
Reisennummer: LR 2025 DER FL03

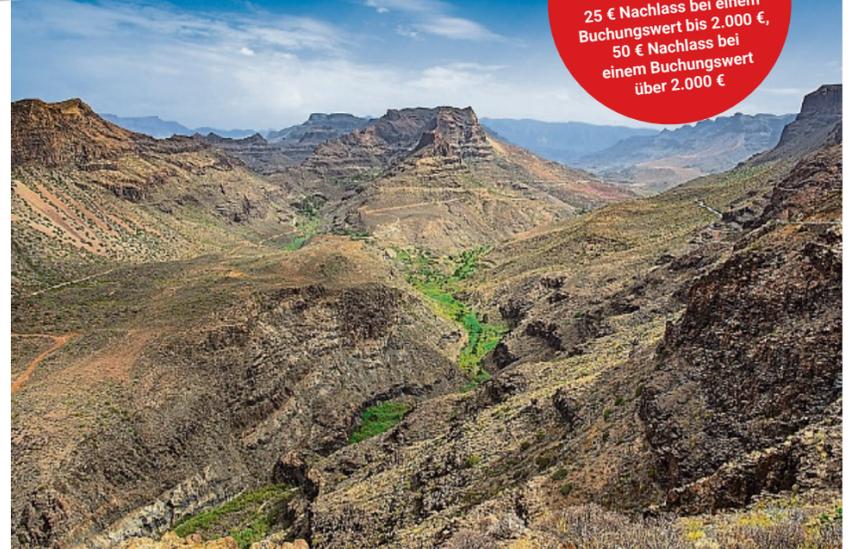
Malta ist ein echter Schmelztiegel der Kulturen – von megalithischen Steinzeittempeln über das Erbe der Griechen, Römer und Araber bis hin zu den Festungsanlagen des Johanniterordens. Neben historischen Stätten erwarten Sie auf Malta und Gozo imposante Landschaften mit Klippen und Sandstränden, malerische Fischerdörfer und die sympathische, mediterrane Lebensart!

Reisepreis p. P. im Doppelzimmer:

ab 1.193 €

Einzelzimmer ab 1.730 €

Reiseveranstalter: DERTOUR • Eine Marke der DERTOUR Deutschland GmbH



Gran Canaria – Badeparadies und Naturwunder

Reisetermine: 16. bis 20. März 2025 und 20. bis 27. April 2025

Flug ab/bis Kassel nach Las Palmas (Gran Canaria) • Transfers lt. Reiseverlauf • 7 Nächte im Hotel der gehobenen Mittelklasse • 7x Frühstück, 7x Abendessen • deutschsprachige Reiseleitung • DER Servicepauschale (35,- € pro Buchung, nicht erstattbar)
Reisennummer: LR 2025 DER FL04

Badeparadies und Naturwunder – 3.200 Sonnenstunden im Jahr, eine Durchschnittstemperatur von 20 bis 25 °C, frische Meeresluft, traditionsreiche Küche, viele Möglichkeiten für Sport und Relaxen sind eine perfekte Voraussetzung, um den Urlaub auf Gran Canaria zu genießen. Das Ausflugsprogramm zeigt Ihnen die Höhepunkte der Insel, auch die Kulinarik kommt hier nicht zu kurz.

Reisepreis p. P. im Doppelzimmer:

ab 1.443 €

Einzelzimmer ab 1.860 €

Reiseveranstalter: DERTOUR • Eine Marke der DERTOUR Deutschland GmbH

Exklusiv für HNA-Abonnenten
25 € Nachlass bei einem Buchungswert bis 2.000 €, 50 € Nachlass bei einem Buchungswert über 2.000 €